



Ressort: Lokale Nachrichten

Bahn hängt Filder-Region für ein Jahr ab

Stuttgart, 22.12.2018 [ENA]

Alle reden in Stuttgart davon, dass die Bahn, wegen der Baustelle zu Stuttgart 21 am Flughafen, den Flughafen für ein Jahr vom S-Bahn-Netz abhängen möchte. Aber das ist nur die halbe Wahrheit. Denn die Region um Filderstadt wird ja ebenfalls dadurch vom S-Bahn-Verkehr abgehängt.

Die S-Bahn nach Filderstadt fährt ebenfalls über den Flughafen.

Abhilfe soll laut Bahn die neue Verlängerung der U6 bis Flughafen Stuttgart (geplant Ende 2021 fertig gestellt) bringen. Aber bitte, wie soll eine der jetzt schon meist frequentierte Linien im Netz der SSB-AG (derzeit von Gerlingen bis Fasanenhof) auch noch ab dem Stuttgarter Hauptbahnhof die ganzen Reisenden mit ihren Koffern bis zum Flughafen verkraften. Man muss berücksichtigen, dass die Stadtbahnen der SSB nicht die Kapazitäten einer S-Bahn abdecken können. Das geht dann nur noch mit Zuständen wie in Tokio oder in Indien.

OK, Tokio muss reichen, da in den Tunnel der U6 keine Leute auf den Dächern mitfahren können, wie in den Bahnen in Indien und außerdem wäre das wegen den Stromleitungen zu gefährlich.

In einer von Feinstaub und Dieselfahrverbot gebeutelten Stadt wie Stuttgart ist das ein absolutes Horrorszenario für den öffentlichen Nahverkehr. Hinweis der Bahn: Man wird das mit anderen Nahverkehrsmitteln überbrücken können.“ Dazu gehören natürlich auch Busse (Meinung des Verfassers). Diese können sich dann im alltäglichen Stauszenario im Berufsverkehr rund um Stuttgart einreihen. Die Gegner von Stuttgart 21 warnten schon von Anfang an, das S21 dem Nahverkehr in Stuttgart schaden würde. Dafür wurden sie immer belächelt und gar diffamiert.

Jetzt bestätigt sich, dass diese Warnungen nicht ohne Grund waren.

Selbst S21-Befürworter (wie z.B. die Regionalräte) kritisieren jetzt auf einmal das Vorgehen der Bahn. Auch die am Flughafen Stuttgart gelegene Messe wird die 1 Jahr dauernde Abhängung vom S-Bahnverkehr spüren werden. Messe-Besucher, die zur Messe mit der Bahn anreisen möchten sind ja auch davon betroffen. In Zeiten, wenn die großen Messen im Messe-Zentrum am Flughafen stattfinden, sind die S-Bahnen mehr als gut ausgelastet.

Diese Menschenmassen auf die neue U-6-Verbindung auszulagern wird aus Kapazitätsgründen scheitern. Diese Massen in Busse umzulagern wird ebenfalls scheitern, da ansonsten vom Hauptbahnhof in Stuttgart zur Messe Stuttgart Busse im Minutentakt fahren müssten, um diese Menschenmassen zu bewältigen, ohne

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

einen gewissen Anreisekomfort garantieren zu können.

Mit dem 1-jährigen Kappen der S-Bahn-Station Flughafen, wird ja auch der Berufsverkehr von und um Filderstadt zur Stuttgarter Innenstadt gekappt. Wenn dann noch das Dieselfahrverbot ab 0.01.2019 dazu kommt, werden die Pendler aus der Region rund um die Fildern zusätzlich bestraft, wenn sie mit dem öffentlichen Nahverkehr in die Stuttgarter Innenstadt fahren müssen.

Auch muss sich der Flughafen Stuttgart als Mitfinanzier von S21 fragen, ob er sein Geld sinnvoll eingesetzt hat.

Der Flughafen Stuttgart übernimmt unmittelbar einen Anteil von 107,8 Mio. Euro, weitere 112,242 Mio. „zum Ausgleich für Betriebsverluste“ und errichtet auf eigene Kosten verschiedene Bauwerke und Anlagen. Der Aufsichtsrat des Flughafens stimmte am 16. Juli 2008 der Überweisung der 112 Millionen Euro an die Deutsche Bahn zu. Diese Mittel sind nicht an konkrete Bauleistungen gebunden.

[Bericht online lesen:](#)

https://nm.en-a.de/lokale_nachrichten/bahn_haengt_filder_region_fuer_ein_jahr_ab-73055/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Wolfgang Weichert

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.